

Standortanalyse HaLT - Hart am Limit



Die Villa Schöpflin gGmbH – Zentrum für Suchtprävention arbeitet derzeit an der Weiterentwicklung des bundesweiten Alkoholpräventionsprogramms „HaLT – Hart am Limit“. Diese soll qualitätsgesichert und praxisorientiert stattfinden und die Entwicklung eines standardisierten trägerübergreifenden Berichtswesen beinhalten.

HaLT, entwickelt im Jahr 2002, wird inzwischen an 161 Standorten bundesweit umgesetzt, wobei sich jeweils unterschiedliche Strukturen, Förderkonzepte und inhaltliche Schwerpunkte entwickelt haben. Als Basis für die Weiterentwicklung des Programms hat die Villa Schöpflin gGmbH Univation mit einer Standort-Analyse in Form einer Befragung beauftragt. Im Zeitraum Juni bis Oktober 2018 berät Univation die Auftraggeberin bei der inhaltlichen Entwicklung des Fragebogens, setzt die Befragung technisch um, wertet die Befragungsdaten aus und verfasst einen abschließenden Bericht. Der Bericht wird sowohl einen bundesweiten Überblick über die Rahmenbedingungen und Ausrichtung der HaLT-Standorte geben als auch Schlussfolgerungen für die Entwicklung eines standardisierten trägerübergreifenden Berichtswesen enthalten.

Beauftragt durch: [Villa Schöpflin gGmbH – Zentrum für Suchtprävention](#)

Laufzeit: 06/2018 bis 10/2018

Ansprechperson: [Simone Stoppel](#)

Ergebnisse

Zentrale Ergebnisse der Analyse wurden im HaLT-Newsletter IV/2018 vorgestellt. Diesen finden Sie unter folgendem Link:

https://www.halt.de/aktuelles/newsletter.html?file=files/halt/pdf/newsletter/HaLT-Newsletter_IV_2018.pdf

Downloads

für die Landeskoordinationen:

[Fragebogen Landeskoordinatoren-Formular](#)

für die Standorte:

[Fragebogen HaLT-Standorte-Formular](#)

[Fragebogen HaLT-Standorte-Übersicht Fragen](#)

Source URL (modified on 13.02.2019): <https://www.univation.org/projekt/standortanalyse-halt-hart-limit>